



Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

Schweizer Dorf sucht Einwohner

Aufgaben zum Text

1. Prüf dein Textverständnis!

Du hast sicher alles gut verstanden! Wähl alle richtigen Aussagen aus.

1. Das Dorf Quinten ...
 - a) ist ein Museum.
 - b) ist in der Nähe von Zürich.
 - c) liegt an einem See.

2. Aufgrund des warmen Klimas ...
 - a) können Kiwi, Kaki und Feigen angebaut werden.
 - b) kann traditionelle Landwirtschaft nicht betrieben werden.
 - c) wachsen Maulbeerbäume gut.

3. Das Dorf ist für Einwohnerinnen und Einwohner unattraktiv, weil ...
 - a) es kaum Arbeitsplätze gibt.
 - b) es schwer zu erreichen ist.
 - c) keine Autos zugelassen sind.

4. Die Stiftung „Quinten lebt!“ ...
 - a) hat einen Autotunnel gebaut.
 - b) hat eine Unterkunft für Touristinnen und Touristen errichtet.
 - c) züchtet Seidenraupen.

5. Die Prämie der Stiftung „Quinten lebt!“ ...
 - a) soll den Tourismus fördern.
 - b) schafft Arbeitsplätze.
 - c) soll vor allem junge Familien in das Dorf locken.



Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

2. Festige deinen Wortschatz!

Welches Wort passt wo? Ordne zu.

1. Das schöne Haus hat einen _____: es liegt an einer vielbefahrenen Straße.
2. Der Fußballer hat großen _____, weil er das Spiel verloren hat.
3. Die _____ fördert den Bau von Schulen.
4. Die _____ des Jobs ist, dass er so schlecht bezahlt wird.
5. Langsame Musik kann das _____ beruhigen.
6. Markus lebt schon seit 30 Jahren in dem Bergdorf: Er ist ein _____.

- a) Alteingesessener b) Frust c) Gemüt d) Haken
e) Schattenseite f) Stiftung

3. Erkennst du die Adjektive?

Welche Wörter verbergen sich hinter dem Buchstabensalat? Trag sie ein.

1. filämiar	
2. mecrislah	
3. sizlpele	
4. ilcysdlih	
5. mctihäg	
6. qriluig	

4. Übe Präpositionen!

Welche Präposition bzw. das mit ihr gebildete Adverb passt in die Lücke? Wähl aus.

1. Die Stiftung fühlt sich _____ (mit/für/auf) das Dorf verantwortlich.
 2. Sie hofft, dass sich ihre Maßnahmen positiv _____ (mit/für/auf) die Einwohnerzahl auswirken.
 3. Doch nicht jeder hat etwas _____ (mit/für/auf) eine autofreie Stadt übrig.
 4. Eltern müssen sich _____ (damit/dafür/darauf) arrangieren, dass ihr Kind nicht im Dorf zur Schule gehen kann.
 5. Wanderer müssen Rücksicht _____ (mit/für/auf) die Natur nehmen.
-



Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

5. Übe das Partizip II!

Vervollständige die Sätze mit dem Partizip II des angegebenen Verbs.

1. Der Erhalt der Geldprämie ist an die Bedingung _____ (binden), dass man in das Dorf zieht.
2. Um Quinten verkehrstechnisch anzubinden, wird Schifffahrt _____ (betreiben).
3. Die Schlafplätze im Bed & Breakfast sind sehr _____ (begehren).
4. Lucia Schnellmann hat die Herausforderung _____ (annehmen) und ist in das Dorf gezogen.
5. Die Attraktivität eines Ortes kann nicht allein an seinem äußeren, schönen Erscheinungsbild _____ (festmachen) werden.

*Autorin: Magdalena Bätge
Redaktion: Beatrice Warken*